

Gibt es dieses Einhorn überhaupt?

Beitrag von „maxii“ vom 6. Mai 2020 um 21:11

Hallo zusammen,

ich war bis vor kurzem mit einem 7L 2,5L aus 2004 unterwegs. nach knapp über 330.000 haben sich ein paar Probleme aufgetan, die ich wirtschaftlich nicht mehr verantworten wollte.

Werde mir wieder einen 7L zulegen. Ich suche aktuell - EU weit - einen 7L mit 2,5L Diesel, Schaltgetriebe, konventionelles Fahrwerk und Heckdifferentialsperre. Gibt es diese Kombi überhaupt?

VG

Markus

Beitrag von „christT“ vom 6. Mai 2020 um 21:32

Sehr selten. Ich habe auch anfangs nach der gleichen Kombi gesucht. Aber es ist die Nadel im Heuhaufen. Wenn es etwas gibt, stehen die Fahrzeuge meist am anderen Ende Deutschlands und sind teils ziemlich zugerichtet.

Bei mir ist es am Ende ein V6-Diesel geworden mit Automatik. Überdurchschnittlich gepflegt und Luftfahrwerk schonmal komplett generalüberholt. Ich habe hier sogar schon einen Thread gefunden, in dem es so scheint, kein Großes zu sein, das Heckdiff nachzurüsten.

Viele Grüße, Chris 😎

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Mai 2020 um 07:03

Hi,

habe ein Zweihorn - meiner ist mit Luftfederung - dafür aber mit nur 65.000 km. Nachdem ich mir diverse Threads hier im Forum bezüglich der Haltbarkeit der Luftfahrwerks angeschaut

habe, bin ich zum Schluss gekommen, dass es nicht wesentlich anfälliger als ein konventionelles Fahrwerk ist. Der einzige Nachteil der einhergeht, ist dass eine große Höherlegung á la Seikel nur schwer möglich ist. Dafür ist eine geringe Höherlegung (2,5 cm) mit VCDS zu bewerkstelligen. Schau mal im Forum nach Touareg Experience 360. Da sind interessante Punkte genau zu diesem Thema vorhanden. Momentan schaue ich übrigens nach 255/65 17 bzw 235/85 16 er AT oder MT Reifen um gripseitig offroadtauglich zu bekommen.

Gruß - und viel Erfolg bei der Suche

Pete

Beitrag von „maxii“ vom 7. Mai 2020 um 07:58

Hi,

danke für die Info. Mein erster T-Reg hatte ein Luftfahrwerk 😊

Mit LFW gibt es doch ein paar. Da hätte ich sogar einen in Österreich - wo ich herkomme - gefunden.

Grundsätzlich hat es mir schon gefallen, vom Fahren her und die Möglichkeit ihn bei Bedarf höher zu stellen - ABER - finanziell wars nicht günstig, vor allem die letzten ~120.000 km

Ich denke, dass ich die Variante "Heckdiff nachrüsten" wählen werde...

VG

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Mai 2020 um 08:25

Hi,

ich sehe das entspannter - was geht denn in der Regel kaputt: Restdruckhalteventile - der Satz mit 4 Neuen kostet 50 €, Ventilblock - mittlerweile um die 150 € zu haben - der Rest ist eigentlich sehr robust - so in etwa ist es auch in den Berichten der Experience beschrieben. Ich möchte auch den Komfort nicht mehr missen. Das LFW ist da schon eine ganz andere Sache als das Stahlfahrwerk - bei mir insbesondere im Sommer mit den 22er Alus. Und da wir hier im Forum auch super Anleitungen und Berichte bezüglich Problemen und deren Behebung haben

habe ich mich davor nicht gescheut.

Bei R5 sehe ich die Probleme an anderer Stelle - Abgasrückführung, DPF - beides am Liebsten für solche Touren raus bauen, PDE - am besten mit einer Leiste befestigen, hat er im 1. Leben das richtige Öl bekommen...?

Auf der anderen Seite empfehlen hier auch viele den V6 - auch äußerst zuverlässig. Vielleicht ist an dem nicht alles so gut zu erreichen weil weniger Platz da ist, dennoch hat er seine Vorzüge - Drehmoment, Laufkultur etc. und vom Verbrauch her nehmen sich beide nichts.

Ich weiß ja nicht was du vor hast - aber ist das Heckdiff so essentiell für dich? Vielleicht ist es auch eine Möglichkeit für die statt At lieber MT Reifen zu fahren - mehr Traktion sollten die im Gelände haben - und bis die Regelung vom Allrad greift reicht das meist schon - immerhin hat er vorne auch kein manuell voll sperrbares Diff...

Gruß

Beitrag von „Sunday94“ vom 9. Mai 2020 um 13:26

Zitat von maxii

Hi,

danke für die Info. Mein erster T-Reg hatte ein Luftfahrwerk 😊

Mit LFW gibt es doch ein paar. Da hätte ich sogar einen in Österreich - wo ich herkomme - gefunden.

Grundsätzlich hat es mir schon gefallen, vom Fahren her und die Möglichkeit ihn bei Bedarf höher zu stellen - ABER - finanziell wars nicht günstig, vor allem die letzten ~120.000 km

Ich denke, dass ich die Variante "Heckdiff nachrüsten" wählen werde...

VG

Alles anzeigen

Heckdiff nachrüsten? Gibt es dafür einen Nachrüstsatz? Hab schon lange gesucht aber finde hierzu leider nichts...

Gruß

Beitrag von „christT“ vom 9. Mai 2020 um 15:22

[Zitat von Sunday94](#)

Heckdiff nachrüsten? Gibt es dafür einen Nachrüstsatz? Hab schon lange gesucht aber finde hierzu leider nichts...

Gruß

Schau mal hier: [Differentialsperre Hinterachse nachrüsten?](#)

Beitrag von „Hannes H.“ vom 9. Mai 2020 um 18:38

[Zitat von maxii](#)

Grundsätzlich hat es mir schon gefallen, vom Fahren her und die Möglichkeit ihn bei Bedarf höher zu stellen - ABER - finanziell wars nicht günstig, vor allem die letzten ~120.000 km

Was war denn so teuer? Ich fahre einen T1 mit Luftfahrwerk, und das einzige, das ich bis dato tauschen musste waren die Restdruckventile.

Ich würde das Heckdiff auch nicht als so essentiell sehen, der Touareg hat ja über die Regelung per Bremsen des durchdrehenden Rades auch fast immer Vortrieb. Da spielen meiner Ansicht nach die Reifen eine größere Rolle als das Sperrdiff.

Ebenso kann ich nur den V6 TDI wärmstens empfehlen, das ist aus meiner Sicht der optimalste Motor für den Touareg. Nicht umsonst wurden davon auch am meisten verkauft

MfG

Hannes

Beitrag von „maxii“ vom 9. Mai 2020 um 18:56

Hi!

Danke für die Tipps / Infos!

Nun, ich war schon öfters in der Werkstatt mit meinem T1 wegen dem LFW. Vielleicht hat es mich auch zu sehr genervt...

Bzgl. V6 und R5. Grundsätzlich bin ich da eher offen, wenngleich ich den R5 vorziehen würde, weil ich da 16" Felgen drauf bekomme.

VG